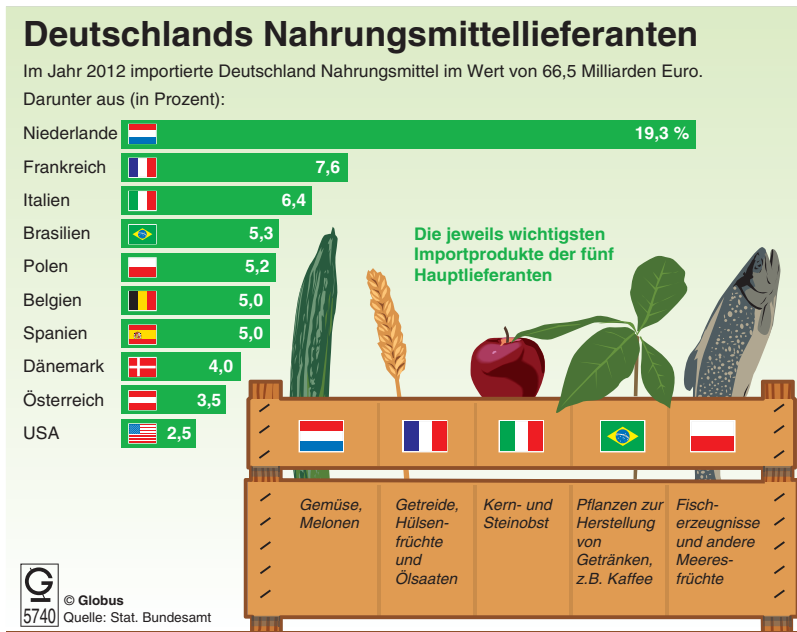


LF1 Aufgaben 2.4

1.



Quelle: dpa-infografik GmbH, Hamburg

- Geben Sie die in der obigen Grafik veranschaulichten Informationen in einem Kurzbericht wieder.
- Die deutsche Wirtschaft ist vor allem auf Rohstoffimporte angewiesen. Informieren Sie sich, z. B. mithilfe des Internets, über den tagesaktuellen Preis für Rohöl. Wie ist die Entwicklung des Rohölpreises seit dem Jahr 2000 verlaufen?
- Welche Auswirkungen hat diese Preisentwicklung auf die deutsche Wirtschaft?

2.

Foxconn spaltet die Branche

Mehr Geld, weniger Überstunden, bessere Arbeitsbedingungen: Apples Auftragsfertiger gelobt Reformen. Die Branche rätselt über die Konsequenzen.

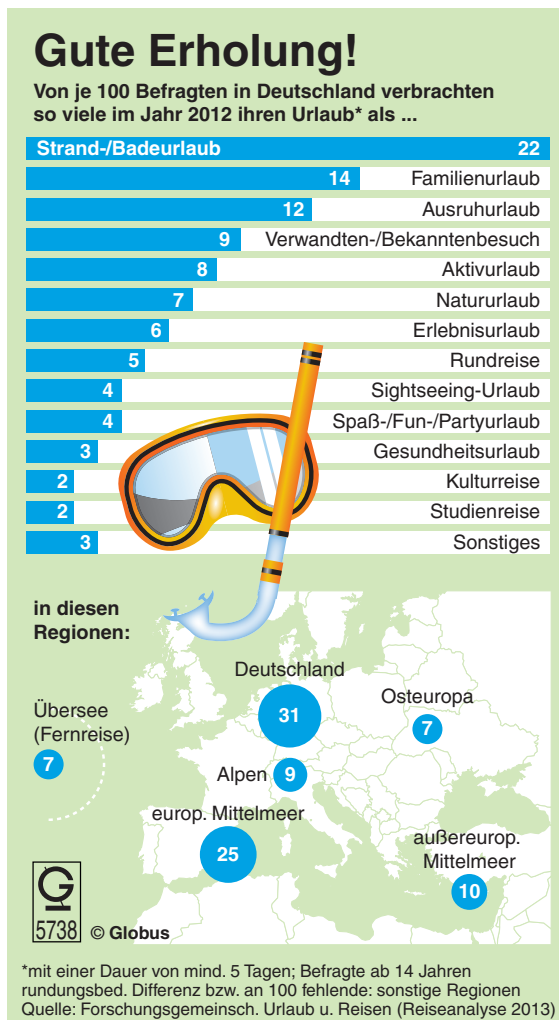
M. Koelling, A. Postinett, F. Sieren
Tokio, San Francisco, Peking

Auf einmal geht alles ganz schnell: Die Foxconn-Beschäftigten in China sollen bald mehr Geld bekommen. Und damit sie nicht mehr so viele Überstunden machen müssen, werden schon bald neue Fabriken gebaut und Zehntausende neue Kollegen eingestellt. Das jedenfalls versprach Foxconn-Chef Terry Gou am Wochenende – Apple-Chef Tim Cook war gerade erst nach Kalifornien entflohen. Cook hatte sich selbst einen Eindruck verschafft, nachdem die von ihm beauftragten Arbeitsrechtler schwere Verstöße gegen elementare Arbeitsrechte vorgelegt hatten.

Quelle: Handelsblatt vom 02.04.2012, S. 26

- a) Informieren Sie sich über das Unternehmen Foxconn. Welche Vorwürfe werden gegen das Unternehmen erhoben? Hat es ähnliche Vorfälle in der jüngeren Vergangenheit gegeben?
- b) Nehmen Sie persönlich Stellung zu folgender Aussage: „Auf die Arbeitsbedingungen in anderen Ländern habe ich keinen Einfluss. Für mich ist nur wichtig, dass ich mir preiswerte Klamotten kaufen kann. Geiz ist eben geil.“
- c) Erläutern Sie umfassend die Vorzüge und die Gefahren der internationalen Arbeitsteilung.

3.



Quelle: dpa-infografik GmbH, Hamburg

- a) Fassen Sie die Informationen der obigen Grafik zusammen.
- b) Deutschland gilt als „Reiseweltmeister“. Erklären Sie, wie sich Urlaubsaufenthalte von Deutschen in der Außenhandelsstatistik niederschlagen.